

Schachbund Rheinland-Pfalz e.V.



Der Landesspielleiter

Schachbund Rheinland-Pfalz e.V. - Bebelstraße 78 - 67549 Worms

An
die Teilnehmer des
SBRP-Mannschaftspokals 2013

HAUSANSCHRIFT **Daniel Hendrich**
Bebelstraße 78
67549 Worms
Telefon +49 (0) 6241/56866
Telefax +49 (0) 3212/1322366
E-MAIL danielhendrich@t-online.de

Worms, den 28.07.2013

SBRP-Mannschaftspokal 2013 – Ergebnisse des Finales

Sehr geehrte Schachfreunde,

zum diesjährigen Finale des SBRP-Mannschaftspokals trafen in Ludwigshafen Titelverteidiger SK Ludwigshafen 1912 und der SV Spr. Siershahn aufeinander. Die beiden Finalisten hatten sich in der Vorrundrunde überraschend gegen den SC Heimbach-Weis/Neuwied und den SV 03/25 Koblenz durchgesetzt und sich durch den Finaleinzug auch bereits für den Deutschen Mannschaftspokal qualifiziert. Nominell brachte der SK Ludwigshafen die stärkere Mannschaft an die Bretter und schien daher leicht favorisiert.

Nach einer Stunde Spielzeit gab es erwartungsgemäß noch keine Entscheidungen. Lediglich an Brett 1 stand Florian Schlünß gegen Jochen Bruch aktiver, doch es waren bereits viele Figuren getauscht, und Bruchs Stellung schien keine großen Schwächen aufzuweisen. Interessant war die Stellung am vierten Brett, wo Christian Janke gegen Dr. Andreas Gypser das Königsgambit auspackte; aber auch hier gab es noch keinen klaren Vorteil für eine Seite. Doch bereits wenige Züge später konnte Gypser in die weiße Stellung eindringen, und angesichts eines unabwendbaren Damenverlustes gab Janke die Partie auf. Am zweiten Brett versuchte Pascal Grzeca, gegen Andreas Lambert die Initiative zu erkämpfen. Der Vorteil war jedoch minimal, während in der Partie zwischen Reiner Junker und Klemens Zimmermann auch nach zwei Stunden Spielzeit noch alle Figuren und Bauern auf dem Brett standen.

Inzwischen war es Florian Schlünß gelungen, aus seiner aktiven Stellung heraus einen Bauern zu erobern. Aber das Endspiel mit ungleichfarbigen Läufern bot für Jochen Bruch noch viele praktische Remischancen, auch wenn Schlünß seinen Mehrbauern bald bis auf die sechste Reihe nach vorne schieben konnte. Nach knapp drei Stunden Spielzeit konnte Reiner Junker durch ein Springeropfer im Zentrum eine Qualität und einen Bauern

gewinnen, allerdings auf Kosten einer etwas „luftigen“ Königsstellung. Druck auf den gegnerischen König übte auch Pascal Grzeca aus, doch auch er hatte mittlerweile einen Bauern weniger. Zu diesem Zeitpunkt sah es insgesamt etwas besser für den SK Ludwigshafen aus, doch eine Vorentscheidung war noch nicht gefallen.

Nach dreieinhalb Stunden wendete sich jedoch das Blatt, und zwar beginnend am zweiten Brett: Pascal Grzeca hatte es geschafft, die Königsstellung von Andreas Lambert weiter zu öffnen. Die aufkommenden Mattdrohungen waren nur unter Preisgabe von Material zu parieren, so dass der Ludwigshafener Spieler schließlich die Waffen streckte. Reiner Junker hatte unterdessen in immer größer werdender Zeitnot nicht immer die besten Züge gefunden, bis sein König schließlich völlig entblößt auf g4 stand. Kurz nach der Zeitkontrolle konnte Klemens Zimmermann schließlich auf 2:1 für Siershahn erhöhen. Jochen Bruch wäre nun die undankbare Aufgabe zugefallen, sein Endspiel mit Minusbauer noch auf Gewinn zu spielen, um das 2:2 und damit eine Entscheidung im Schnellschach zu erzwingen. Seine Stellung war zwar inzwischen wohl wieder in der Remisbreite, aber auf keinen Fall mehr zu gewinnen. Daher einigte man sich auf die Punkteteilung, die schließlich den 2,5:1,5-Sieg für den SV Spr. Siershahn besiegelte.

Zum zweiten Mal nach 1997 gewinnt der SV Spr. Siershahn somit den SBRP-Mannschaftspokal und wird zusammen mit dem SK Ludwigshafen 1912 den Schachbund Rheinland-Pfalz auf Bundesebene vertreten. Beiden Vereinen wünsche ich hierfür schon jetzt viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen



1	1.	SK Ludwigshafen 1912	(3)	-	5.	SV Spr. Siershahn	(4)	1½ - 2½
1	1.	Bruch, Jochen	(½)	-	19.	Schlünss, Florian	(1)	½ - ½
2	2.	Lambert, Andreas	(1)	-	18.	Grzeca, Pascal	(0)	0 - 1
3	33.	Junker, Reiner	(1)	-	17.	Zimmermann, Klemens	(1½)	0 - 1
4	3.	Gypser, Andreas, Dr.	(1½)	-	20.	Janke, Christian	(2)	1 - 0



SBRP-Mannschaftspokalsieger 2013 – SV Spr. Siershahn
v. l. n. r.: Klemens Zimmermann, Pascal Grzeca, Florian Schlünß, Christian Janke, Oliver Reusch